



# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

**Die Herz- und Gefäßkrankheiten.** Von Professor Dr. Walter Frey, Direktor der Medizinischen Universitätsklinik Bern. Mit 67 Abbildungen. 1936. V, 342 Seiten Gr.-8°. Gewicht 760 g; geb. Gew. 920 g. RM 29.—; geb. RM 32.60

In der Einteilung des Stoffes kommt das pathologische Moment in erster Linie zum Ausdruck. Auf eine übersichtliche Darstellung ist besonderes Gewicht gelegt. Die in der anatomischen Literatur niedergelegten Fortschritte sind mit denjenigen aus dem Gebiet der Physiologie und der Klinik in Verbindung und Übereinstimmung gebracht. Alles ruht auf der Basis allgemein biologischer Anschauung. Den Abschluß jedes größeren Abschnittes bildet eine Darlegung der in Frage kommenden und gegenwärtig üblichen Behandlungsweise.

Interessenten: Innere Mediziner, Physiologen, Pathologen, praktische Ärzte, Studierende der Medizin.

Aus dem Verlage J. F. Bergmann, München, wurde versandt:

**Handbuch der Anatomie des Kindes.** Bearbeitet von Joseph Becker, Bremen... Herausgegeben von Dr. Karl Peter, Professor in Greifswald, Dr. Georg Wetzel, Professor in Greifswald und Dr. Friedrich Heide- rich, Professor in Münster i. W.

Erster Band/4. Lieferung. Mit 54 Abbildungen. 1936. IV, 628 Seiten 4°. Gewicht 245 g. RM 24.—

Senden Sie die neue Lieferung an alle bisherigen Bezieher zur Fortsetzung.

Zuletzt erschien Lieferung II/4: am 23. 1. 1936.

Jeder Band des Handbuches ist einzeln käuflich, jedoch verpflichtet die Abnahme einer Lieferung zum Kauf des ganzen Bandes.

Interessenten: Kinderärzte, Kinderkliniken, Anatomen, Physiologen, Neurologen.

**Massage und Gymnastik während der Schwangerschaft und im Wochenbett.** Von Sanitätsrat Dr. J. H. Lubinus, Leiter der staatl. genehm. Lehranstalt für Krankengymnastik in Kiel. Mit 10 Abbildungen. 1936. 23 Seiten 8°. Gewicht 42 g. RM 1.50

Der bekannte Verfasser, dessen frühere Bücher über Gymnastik und Massage bereits in mehreren Auflagen vorliegen, hat dieses neue Buch in erster Linie als Leitfaden für Gymnastinnen geschrieben. Es wird aber auch in der Ärzteschaft, die die Gymnastik und Massage als wichtigen Heilfaktor für eine günstige Gestaltung der Schwangerschaft und des Wochenbettes erkannt haben, Aufnahme finden.

Interessenten: Krankenpflegeschulen, Gymnastiklehrerinnen, Heilgehilfen, Entbindungsheime, Kliniken, Krankenhäuser, Sanatorien, Institute, auch praktische Ärzte, Kinderärzte.

**Bericht über die 51. Zusammenkunft der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft in Heidelberg 1936.** Redigiert durch den Schriftführer der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft A. Wagenmann in Heidelberg. Mit 117 Abbildungen und 15 Tabellen im Text. 1936. VIII, 530 Seiten 4°. Gewicht 1170 g. RM 32.—

Der Band enthält u. a. 4 bedeutsame Referate über die Bedeutung der Vererbung für die Augenheilkunde.

Interessenten: Augenärzte, die entsprechenden Kliniken und Bibliotheken, soweit sie nicht als

Mitglieder der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft den Bericht durch die Gesellschaft erhalten; aber auch Erbforscher und Forschungsinstitute sind Käufer.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Der Bericht über die 50. Zusammenkunft erschien am 22. 12. 1934.

**Beilsteins Handbuch der organischen Chemie.** Vierte Auflage. Erstes Ergänzungswerk. Die Literatur von 1910 bis 1919 umfassend. Herausgegeben von der Deutschen Chemischen Gesellschaft. Bearbeitet von Friedrich Richter.

Drei-, Vier- und Fünfundzwanzigster Band als Ergänzung des Drei-, Vier- und Fünfundzwanzigsten Bandes des Hauptwerkes. 1936. XXIII, 825 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1755 g. Geb. RM 173.—

Interessenten: Außer den Beziehern der bisher erschienenen Bände alle Chemiker, die gesamte chemische und pharmazeutische Industrie, die alle bei ihrer Arbeit den Beilstein benutzen.

Die Deutsche Chemische Gesellschaft hat das Recht, das Werk für ihre Mitglieder zu einem Vorzugspreis zu beziehen.

Bitte die Fortsetzungslisten zu beachten!

**Chemiker-Taschenbuch.** Ein Hilfsbuch für Chemiker, Physiker, Mineralogen, Hüttenmänner, Industrielle, Mediziner und Pharmazeuten. Als Chemiker-Kalender begründet von Dr. Rudolf Biedermann. Fortgeführt von Professor Dr. A. W. Roth. Herausgegeben von Professor Dr. I. Koppel. In drei Teilen. 58. Auflage. Mit 1 Tafel, zahlreichen Figuren u. Tabellen. 1937. V, 120—IV, 718—VI, 616, 40 Seiten Kl.-8°. Gewicht 485 g. Drei Teile in 1 Bd. Geb. RM 16.80

Aus dem jährlich erscheinenden Kalender ist nunmehr ein nach Bedarf erscheinendes Taschenbuch geworden. Das Kalendarium und damit die Notwendigkeit der Teilung in mehrere Bände ist entfallen. Es wurde dadurch eine Preissenkung ermöglicht.

Liefere Sie bitte das Taschenbuch allen Beziehern des früheren Chemiker-Kalenders

zur Fortsetzung

besonders den im Titel genannten Interessenten.

**Technisch-wissenschaftliche Abhandlungen aus dem Osram-Konzern. 4. Band** von H. Alterthum. Herausgegeben von der Wissenschaftlich-Technischen Dienststelle des Osram-Konzerns. Mit 127 Abbildungen. 1936. VII, 156 Seiten Gr.-8°. Gew. 590 g. Gebunden RM 11.—

Der vierte Band der Abhandlungen umfaßt 60 Arbeiten aus den Laboratorien des Osram-Konzerns. Die Arbeiten zeigen, wie eng Wissenschaft und Technik verknüpft sind, und wie im besonderen die wissenschaftlichen Ergebnisse der Physik und Chemie immer weiter in der Lichttechnik zur Lösung wirtschaftlicher Aufgaben nutzbar gemacht worden sind.

Interessenten: Ingenieure, Elektroingenieure, Physiker und technische Physiker, physikalische Chemiker, Chemiker, wissenschaftliche Optiker und die Elektroindustrie.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Der 3. Band erschien am 23. 1. 1934.

Aus dem Verlage F. C. W. Vogel, Berlin, wurde versandt:

**Verhandlungen der Deutschen Pharmakologischen Gesellschaft.**

Dreizehnte Tagung gehalten in Gießen vom 1.—5. September 1936. Herausgegeben von Professor Dr. Behrend Behrens, Kiel. (Naunyn-Schmiedebergs Archiv für experimentelle Pathologie und Pharmakologie 184. Band, 1. Heft.) Mit 17 Abbildungen. 1936. 108 Seiten Gr.-8°. Gew. 190 g. RM 9.60

Bitte die Fortsetzungslisten zu beachten!

Die Verhandlungen der 12. Tagung, München 1935, erschienen am 4. 4. 1936.

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Mitte Januar 1937.



JULIUS SPRINGER